

Wen suchen wir?

Eltern von Kindern

- › mit (Verdacht auf) ADHS
- › im Alter von 6;0 bis 12;11 Jahren
- › können bis auf Weiteres angemeldet werden

Ausschlusskriterien:

- › Vorliegen einer geistigen Behinderung oder einer Autismus-Spektrum-Störung
- › Indikation für eine stationäre Behandlung

Die Erziehungsberechtigten..

- › werden von Ihnen über die Studie informiert
- › sind mit einer Kontaktaufnahme unsererseits einverstanden
- › verfügen über einen Internetzugang
- › besitzen hinreichende Deutschkenntnisse

Warum ist es sinnvoll teilzunehmen?

- › **Zu Beginn und im Verlauf:**
Zugewinn an diagnostischen Informationen durch das telefonische Interview und verbesserter Einblick in Veränderungen bei Ihren Patienten (Eltern-Einverständnis vorausgesetzt)
- › **Für die Familien, die den Gruppen B und C per Zufall zugeteilt werden:**
Zugang zu einer innovativen Online-Selbsthilfe für die Eltern Ihrer Patienten, ohne Wartezeit nach der Eingangsmessung

Sie unterstützen mit Ihrer Teilnahme eine zukunftsweisende Studie, deren Erkenntnisse die Versorgung von Kindern mit ADHS verbessern werden!



» Kontakt

Möchten Sie Familien melden? Gern!
Melden Sie sich hierfür einfach formlos per E-Mail oder rufen Sie uns an. Wir senden Ihnen Flyer und Anmeldeformulare per E-Mail und Post zu.
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.



Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Manfred Döpfner, Dipl.-Psych.
Priv.-Doz. Dr. Julia Plücker, Dipl. Psych.

Mitarbeiter:

Marie-Theres Klemp, Dipl.-Päd.
Laura Wähnke, M.A. Rehawiss.
Olena Kamenetska, B. Sc. Psych.
N.N.

Adresse:

Uniklinik Köln
Forschungsprojekt ADHS-WaSh
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und
Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters
Pohligstraße 9, 50969 Köln
Telefon: 0221 478-87772, Telefax: 0221 478-1460227
E-Mail: adhs-wash@uk-koeln.de



Forschungsprojekt ADHS-WaSh







*Web-assistierte Selbsthilfe für
Eltern von Kindern mit ADHS*

Informationen für:

**Fachärztinnen und
Fachärzte für Kinder-
und Jugendmedizin**

Über das Projekt ADHS-WaSh

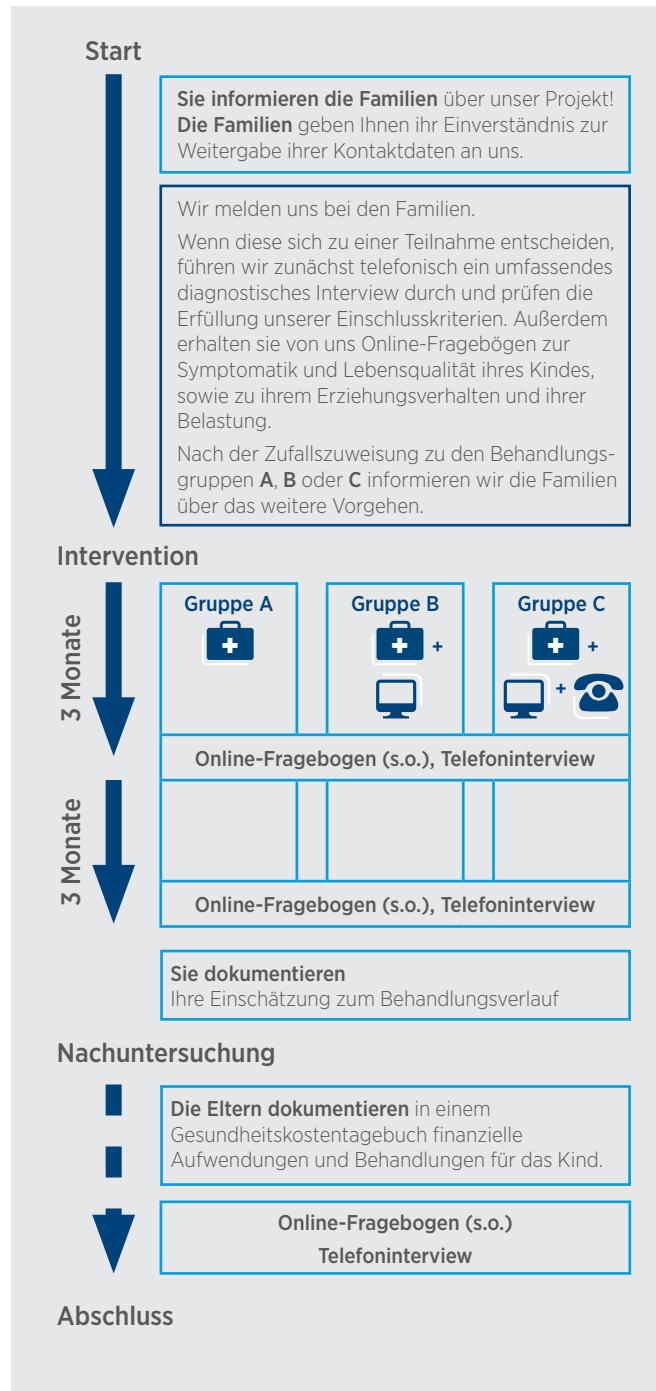
Liebe Fachärztinnen und Fachärzte,
in unserer empirischen Studie soll die Wirksamkeit des neuentwickelten, kostenlosen ADHS-Elterntainers für Eltern von Kindern mit einem Verdacht auf ADHS überprüft werden. Ziel der Online-Selbsthilfe ist die angeleitete Lösung von Verhaltensproblemen. Teilnehmende Familien werden von uns zufällig einer von drei verschiedenen Gruppen zugeteilt:

- A. Routineversorgung , also die von Ihnen durchgeführte und empfohlene Behandlung (Kontrollbedingung)
- B. Zusätzlich zu der Routineversorgung  erhalten die Eltern einen individuellen Zugriff zum ADHS-Elterntainer  (siehe rechte Spalte)
- C. Zusätzlich zur Routineversorgung  und dem ADHS-Elterntainer  erhalten die Eltern telefonische Unterstützung  durch das Beratungs-Team der Uniklinik Köln (siehe rechte Spalte)

Die ambulante ärztliche Behandlung bleibt während des gesamten Studienzeitraums vollständig in Ihrer Hand. Da es sich um ein Elterntaining handelt, sind andere **Therapien** oder eine **Medikation** beim Kind **kein Ausschlusskriterium**. Auch Patienten die Sie schon seit längerem behandeln sind willkommen.

Der nebenstehenden Grafik können Sie entnehmen, dass wir Ihre Unterstützung bei der Suche nach Familien von Kindern mit (V. a.) ADHS benötigen. Zudem sind wir an einer kurzen Einschätzung Ihrerseits zum Behandlungsverlauf nach sechs Monaten Intervention interessiert.

Schematischer Ablauf



Informationen zur Intervention

Was bedeutet Routineversorgung?

Die von Ihnen durchgeführte und empfohlene Behandlung (Kontrollbedingung).

Was ist der ADHS-Elterntainer?

Der ADHS-Elterntainer basiert auf dem Therapieprogramm für Kinder mit hyperkinetischem und oppositionellem Problemverhalten (THOP) von Prof. Dr. Manfred Döpfner.

Der Elterntainer umfasst folgende Themen:

- › ADHS - Was ist das?
- › Beziehung zum Kind stärken
- › Verhaltensprobleme lösen
- › Sich selbst nicht vergessen

Wie können Eltern die Verhaltensprobleme Ihres Kindes mit dem ADHS-Elterntainer lösen?

Die Eltern werden anhand von videounterstützten Beispielen in sieben Schritten Schritt für Schritt durch die Analyse typischer Eltern-Kind-Situationen geführt. Hierbei werden wirksame Methoden der Veränderung präsentiert. Sie werden angeleitet, die dargestellten Strategien bei ihrem Kind anzuwenden und den Erfolg zu protokollieren.

Was umfasst die telefonische Unterstützung?

Wir unterstützen die Eltern durch eine geschulte Beraterin dabei, innerhalb von sechs Terminen à ca. 20 Minuten den ADHS-Elterntainer optimal und für die Lösung ihrer individuellen Erziehungsprobleme zu nutzen. Dies umfasst sowohl Problemanalyse als auch Strategieentwicklung. Zudem bieten wir durch unser Beratungs-Team auch Unterstützung zur Lösung nutzungs- und anwendungsbezogener Probleme an.